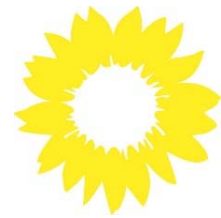


Prof. Ronald Ziegler M. Sc.

Stadtrat



15. Juni 2020

Ein nötiger Blick in die Zukunft?

Unnötige Pläne führen nicht weiter; Seilbahn 2.x?

Sehr geehrter Herr Slotwinski!

Als lokaler Zeitungsschreiber ist es ja nett, wenn Sie den etablierten Parteien immer wieder schmeicheln, doch die Filterbrille bringt uns nicht weiter.

Eine Stadtbahn ist, wie der Name sagt, eine Bahn für die Stadt! Sie dient nicht dazu, Gemeinden miteinander zu verbinden. Um das gleich zu sagen, die Erweiterung der U2 zum Flughafen kostet 40.000.000 €, und zwar für den Streckenkilometer! Von Stuttgart-Vaihingen nach Leonberg sind mindestens 15 km notwendig. Rechnen Sie mal; das sind nur die heutigen Preise. Für die Schusterbahn, andere Gegend, sind die 60 M€ (LKZ 14.6.2020) wahrscheinlich nicht vorhanden.

Und wie soll die Strecke verlaufen? Über die Uni Vaihingen, MPI Bünsau, vielleicht noch über den Katzenbacher Hof, das Bärenschlössle und eine schöne Hangtrasse unterhalb des geretteten Rappenbergs? Also eine Ausflugsbahn?

Die Stadt Stuttgart tut sich bereits sehr schwer, vom Bahnhof Vaihingen das Eiermannareal mit einer Stadtbahn zu erschließen, dieses wäre zumindest ein möglicher Punkt auf der fiktiven Strecke. Siehe Nahentwicklungsplan 2030 der Stadt Stuttgart, dort wird die Richtung nach Leonberg nicht mal erwähnt. Und ohne die Unterstützung unserer Nachbargemeinden, des Landkreises und der Region geht gar nichts!

https://www.google.com/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&ved=2ahU-KEwiX0_axiIHqAhWlQkEAHfJkDR0QFjAAegQIBRAB&url=https%3A%2F%2Fwww.stuttgart-meine-stadt.de%2Ffile%2F592eada5d6f3db7f5e52e352%2F&usg=AOvVaw2vwi1NNw7i0XUNA7LSgszO



Wenn überhaupt die Stadtbahn in unsere Richtung fahren sollte, dann die U16 nach Weilimdorf S-Bahnhof, wie im NVEP enthalten.

Vor ca. 50 Jahren hat Bosch in Schieberdingen gebaut, jetzt kommt Porsche hinzu. Wo bleibt sie schienentechnische Anbindung? Wie ist die B10 dort ausgebaut? Natürlich ist das nicht Ihr Beritt, anderer Landkreis, doch dieselbe Region!

Es gibt auch schienengebundene Alternativen hier im Kreis Böblingen, doch das Theater um die Schwarzwaldbahn zeigt, dass einige das lieber verhindern als fördern.

Renningen und Leonberg als Hub, natürlich braucht man dazu Bahnsteige, könnten zeitnah mit wenig Kosten ausgebaut werden.

Nimmt man die vorhandenen Schienen zu Grunde, wäre ein Ringzug von Leonberg über Renningen, Sindelfingen, Böblingen, Rohr, Gäubahnlinie (ist im NVEP Stuttgart angedacht) mit neuem (alten) Halt Westbahnhof, Nordbahnhof, Feuerbach, Zuffenhausen nach Kornwestheim mit Anschluss an die Schusterbahn und von dort zurück nach Leonberg möglich. Natürlich in beide Richtungen! Vernünftige Fahrradabstellplätze an den Haltestellen mit -Verleih sind natürlich auch ein Muss.

Damit sind die wichtigsten Betriebe mit eingebunden und für diejenigen Pendler und Schüler, die das benötigen, nutzbar.

Welcher Schüler fährt von Leonberg nach S-Vaihingen? Keiner! Welche Betriebe entstehen in Vaihingen, Büroarbeitsplätze, diese werden heute durch Homearbeitsplätze ersetzt! Wer fährt von Vaihingen nach Leonberg, die anscheinend 2.500 neuen Bosch-Mitarbeiter, es sind ja „nur“ 1.000! Welche Schwierigkeiten einen Bus von Warmbronn zur Uni zu bringen, schon vergessen?



Mit den Fördermitteln die coronabedingt jetzt ausgeschüttet werden, wäre in Leonberg ein Wasserstoff-Hub zu bauen. Den Wertstoffhof, ein anders Thema, endlich weg, dort eine Wasserstofftankstelle für Busse und den Schwarzwaldzug, der mit Wasserstoff gut fahren könnte, wie es schon in Norddeutschland üblich ist

<https://www.alstom.com/de/our-solutions/rolling-stock/coradia-ilint-der-weltweit-erste-wasserstoffzug>

Die H2-Busse <https://www.ssb-ag.de/unternehmen/projekte/busprojekte/brennstoffzellen-hybridbus/> fahren dann direkt durch das Mahdental nach Vaihingen über die Uni und bis zum neuen Allianz-Gelände in Rohr / Vaihingen. Andere Busse direkt nach Stuttgart über Heschl. Und für alle Leonberger der gleiche Tarif! Hier sind noch Baustellen, die keiner lösen möchte.

Moderne Zukunftstechnologie nach Leonberg, Elektroantriebe mit Wasserstoff im Hochtechnologielandkreis Böblingen mit Bosch und Daimler, das ist

der notwendige Blick in die Zukunft!

Die Stuttgarter Stadtbahn mit ihren Hochbahnsteigen ist eine alte Technik, die in anderen Städten schon längst durch moderne Niederflurtechnik abgelöst ist, das holen wir uns nach Leonberg? Auch von Gelingen in die Stadt? Noch mehr Flächenverbrauch im Unteren Schützenrain und der Hasenbrunnentunnel mit Tiefbahnhof KSK?

Es gibt viele grüne Ideen, zukunftsgerichtet und umweltfreundlich, beschäftigen wir uns damit und nutzen unsere hier vorhandene Ingenieurkunst der sehr guten Firmen. Dabei hilft uns das enorme Förderprogramm des Bundes! Wachen wir endlich mal auf, aber selbst bei dem Digitalisierungsprogramm für Schulen schlafen wir weiter!

Ihr Ronald Ziegler